

Geldanlage

Fintechs bei Verbrauchern weitgehend unbekannt

Alternative Formen der Geldanlage mithilfe von Fintechs sind nach wie vor nur wenig bekannt. Lediglich rund jeder fünfte Finanzentscheider und -mitentscheider (21 Prozent) in Privathaushalten kennt mindestens einen der neuen Anbieter. Das ist das Ergebnis der zweiten Befragungswelle des Fintech-Trackers des Marktforschungsinstituts Yougov, für den vom 2. bis 9. Mai 2016 rund 1 000 private Finanzentscheider und -mitentscheider internetrepräsentativ befragt wurden

Im Vergleich zur Befragung im März ist die Bekanntheit der Anbieter damit fast unverändert. Auch der Markteintritt des Anlageroboters Visual-Vest von Union Investment hat bis dato hieran wenig geändert. Mit einer gestützten Bekanntheit von ein Prozent liegt Visualvest dabei auf einem ähnlich niedrigen Niveau wie Vaamo

oder Fintego. Das mag an der defensiven Vermarktung liegen, bei der nur bei einer genauen Recherche die Zugehörigkeit zu Union Investment offensichtlich wird.

Noch bleibt bei der Geldanlage die Hauptbankverbindung klarer Favorit. Konkrete Anbieter aus dem Universum der Fintechs werden aktuell kaum in Erwägung gezogen, was sich mit der geringen Markenbekanntheit erklären lässt. Das grundsätzliche Stimmungsbild gegenüber neuen Anbietern aus der Nicht-Banken-Branche hat sich jedoch gegenüber März 2016 weiter zum Positiven entwickelt. Mittlerweile machen sie mehr als jeden Zweiten (53 Prozent, plus vier Prozentpunkte) neugierig und 72 Prozent (plus sechs Prozentpunkte) glauben, dass Verbraucher von dieser Entwicklung profitieren können. **Red.**